

Literarische Anzeige.

In der Reinschen Buchhandlung (Neuer Neumarkt, hohe Lillie) ist so eben angekommen:

Was der am 27. August 1824 zu Leipzig hingerichtete Mörder,

Johann-Christian Woyzeck,
zurechnungs-fähig?

Enthaltend eine Beleuchtung der Schrift des Herrn Hofrath D. Clarus:
"Die Zurechnungsfähigkeit des Mörders Woyzeck, nach Grundsätzen der Staats-
arzneikunde aktenmäßig erwiesen."

Von

Dr. C. M. Marc,

K. B. Landgerichts-Physikus und ausübendem Arzte zu Bamberg.

Preis, geb. 10 Gr.

Bekanntmachung. Ein leinenes Bettuch, M. S. M. 4. roth gezeichnet. ist in Ver-
wahrung genommen worden, und hat sich dessen Eigenthümer in Nr. 656, 3 Treppen hoch, zu
melden, wo solches gegen Erstattung des Verlags in Empfang genommen werden kann.

Wein-Essig-Verkauf. Da ich von einer auswärtigen Fabrik den Verkauf von
Weinessig einzig und allein auf hiesigem Platze übernommen habe, welchen ich wegen seiner
Güte zum Einsetzen der Früchte und häuslichem Gebrauch besonders empfehlen kann, so verkaufe
ich die Dresdner Kanne für 1 Gr. 3 Pf., in Partien aber verhältnißmäßig noch billiger.
G. Küber, Ritterstraße Nr. 717.

Verkauf. Ein ganz modernes, in 4 Federn hängendes, einspanniges, leichtes Chaischen,
mit eisernen Achsen und metallenen Büchsen, steht für den billigen Preis von 180 Thlr. zu ver-
kaufen. Bei Hrn. Lorenz, im Schurprinz.

Die Siegellack-Fabrik von Schwarz & Comp. in Leipzig,

Reichstraße Nr. 503,

ist in und außer der Messe mit einem bedeutenden Lager ihrer bekannten Sorten Siegellack auf
das Beste assortirt, und in der Papier-Handlung des Hrn. Liebeskind sind alle Sorten mit
unserm Fabrik-Siegel (S. & C.) bezeichnet zu haben.

Von den bekannten Pariser Feuerzeugen,

à 1 Gr. das Stück, haben neue Sendung erhalten

Sellier & Comp.

Vermiethung. In der Nähe des Ranstädter Thores ist von nächste Michaeli an eine
schöne dritte Etage von 5 Stuben, nebst Schlafstube, heller geräumiger Küche, 3 Kammern, und
übrigem hinlänglichen Zubehör, für 195 Thlr.; ferner in der Ranstädter Vorstadt, vorne her-
aus, im zweiten Stock, ein freundliches Familienlogis von 4 Stuben, nebst allem Zubehör, für
150 Thlr. zu vermietthen beauftragt das

Logis-Bureau für Leipzig, der Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

Vermiethung. Ein Gewölbe mit Schreibstube, Niederlage und andern Bequemlich-
keiten, ganz nahe am Markte, ist, eingetretener Verhältnisse wegen, sofort zu vermietthen. Das
Nähere erfährt man in der Reichstraße Nr. 426, 2 Treppen.